



Inspiration und Know-how für das zahntechnische Handwerk

Die Monatszeitung für das zahntechnische Labor

ZAHNTECHNIK ZEITUNG

www.zt-aktuell.de Nr. 10 | Oktober 2022 | 21. Jahrgang | ISSN: 1610-482X | PVSt: F 59301 | Entgelt bezahlt | Einzelpreis 3,50 Euro

ANZEIGE CADdent®

Modellierst Du noch oder digitalisierst Du schon?

www.cad-dent.de

ANZEIGE AMANGIRRBACH

DIGITALE ZAHNMEDIZIN VIELSEITIG UND KOMFORTABEL.

Das System für Praxis und Labor! www.ceramill-drs.com/de

ANZEIGE ZERO

www.dentor.de

Gefragter Nachwuchswettbewerb des VDZ!

Ausschreibung zum Gysi-Preis-Wettbewerb 2023

Die Ausschreibung zum Gysi-Preis-Wettbewerb 2023 des Verbandes Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI) geht in die heiße Phase. Bis zum 15. Oktober 2022 können sich Auszubildende bewerben. „Es ist ein gutes Zeichen, dass es zu diesem frühen Zeitpunkt bereits eine Vielzahl an Bewerbungen gibt. Auch heute gilt noch der Grundgedanke des Wettbewerbs, den Leistungsstand und -willen unseres qualifizierten Nachwuchses auf Bundesebene darzustellen. Der VDZI bietet alle Ausbildungsstellen, die angehenden Zahntechniker über den Laboralltag hinaus zu unterstützen und ihnen eine Teilnahme am Gysi-Preis zu ermöglichen“, appelliert VDZI-Vorstandsmitglied Heinrich Wierol. Die Teilnahme ist allen Auszubildenden möglich, die in einem gewerblichen zahntechnischen Labor mit Ausbildungsberechtigung angestellt sind. Der Versand der Aufgabenverteilung findet am 16. März 2023 anlässlich der Internationales Schau (IDS) in Köln statt. Informationen unter: gysi@vdzi.de und www.vdzi.de/gysi

Warum die Petition SZI zur Aufhebung der gesetzlichen Tätigkeiten des VDZ erläutert General Winkler im Statuten

Quelle: VDZI

Petition im Zahntechniker-Handwerk

Übergabe der Unterschriftenlisten an den Petitionsausschuss.

V.l.n.r.: Manfred Tochenhausen (FDJ), Klaus Scherza (OMSZI), Linda Heilmann (Bündnis 90/ Die Grünen), Martina Stamm-Fibich (SPD), Simone Borchardt (CDU/CSU), RA Judith Bekva (GP MDZI), Silvio Schweder (Vorstand MDZI)

Die Mitteldeutsche Zahntechniker-Innung (MDZI) und die Südbayerische Zahntechniker-Innung (SZI) haben eine Petition an den Deutschen Bundestag gerichtet, in der sie auf die Gefahren der gesetzlichen Preisbindung für die Versorgung der Bevölkerung mit Zahnersatz hinweisen.

Die dafür gesammelten Unterschriftenlisten wurden am 27. September im Paul-Löbe-Haus im Deutschen Bundestag an Mitglieder des Petitionsausschusses übergeben. Die gewerblichen zahntechnischen Labore sehen sich – genau wie alle anderen Unternehmen – deutlichen Materialpreiserhöhungen, einer Explosion der Energiekosten und erheblich steigenden Lohnkosten gegenüber, nur anders als alle anderen Unternehmen können sie bei der Regelversorgung für gesetzlich Versicherte die Kostensteigerungen nicht einmal anteilig durch Preissteigerungen umlegen. Das funktioniert so aber nicht. Auch Zahntechniker können nicht von Luft und Liebe zum Beruf leben, sondern müssen betriebswirtschaftlich sinnvoll arbeiten. Das jedoch verhindert die strikte Umsetzung des Grundsatzes der Beitragsatzstabilität bei den Vergütungen im Zahntechniker-Handwerk, was aber bei Inflationsraten von 8 Prozent für nicht wenige gewerbliche Labore existenzbedrohend wird. Dies wiederum gefährdet die Versorgung der Patienten mit Zahnersatz. Besonders spürbar wird dies insbesondere in den strukturschwachen Regionen und in den neuen Bundesländern werden.

Die Südbayerische und die Mitteldeutsche Zahntechniker-Innung haben daher beschlossen, sich in einer Petition direkt an den Deutschen Bundestag zu wenden. In der Petition sind folgende Forderungen formuliert:

- Aufhebung der Preisregulierung bei zahntechnischen Leistungen (§ 71 Abs. 3 SGB V);
- Fortentwicklung der zahntechnischen Vergütungen auf der Grundlage des sich im jeweiligen Kalenderjahr tatsächlich errechnenden Bundesmittelpreises;
- Angemessene und marktgerechte Preisbildung für Materialkosten;
- Schneller und unbürokratischer Ausgleich der Mehrkosten infolge der Inflation.

Die Zeichnung der Petition ist online und analog bis 10. Oktober 2022 möglich! Infos unter mdzi.de und szi.de

Online ist die Petition unter: Petition 135856 (bundestag.de) zu finden. Am Dienstag, dem 27. September 2022, wurden die bis dahin eingegangenen Unterschriftenlisten im Bundestag der Vorsitzenden des Petitionsausschusses übergeben.

Quellen: SZI und MDZI

TK-Snap & TK-Soft

DIE Sicherheitsanker gegen Haltekraftverlust

- Bei Bedarf sichere Haltekraft für Doppel- und Regerversorgungen
- prophylaktisch, aktiv, einstellbar, sicher
- Varianten je nach Funktion, Indikation und Platzverhältnissen
- TK-Soft CERAM komplett metallfrei und einstellbar in der Friktionskraft
- Für die manuelle und die CAD-CAM Verfahren

Mehr erfahren unter www.si-tec.de

Si-tec 02330 8069 www.si-tec.de

4.22

ZWL

ZAHNTECHNIK WIRTSCHAFT LABOR

SCHWERPUNKT Digitale Zahntechnik /// 20	WIRTSCHAFT Oft vernachlässigt, aber wichtig: Gefährdungsbeurteilung im Dentallabor /// 14	TECHNIK 3D-Druck als Motor digitaler Zahntechnik /// 28	PLUS Digitaler Workflow 46 Ausbildung 46 Produkte 58 DIE ZWL IM NETZ: zwl-online.info
--	--	--	--

ISSN 1617-2402 | P-Vermerk: P 2402 | 21. Jahrgang | Herbst 2022

Fax an +49 341 48474-290

Ja, ich möchte die Informationsvorteile nutzen und sichere mir folgende Publikationen bequem im günstigen Abonnement:

- ZWL Zahntechnik Wirtschaft Labor 6x jährlich 36,- Euro*
- ZT Zahntechnik Zeitung 11x jährlich 55,- Euro*

Widerrufsbelehrung: Den Auftrag kann ich ohne Begründung innerhalb von 14 Tagen ab Bestellung bei der OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig schriftlich widerrufen. Rechtzeitige Absendung genügt. Das Abonnement verlängert sich automatisch um 1 Jahr, wenn es nicht fristgemäß spätestens 6 Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes schriftlich gekündigt wird.

* Preise verstehen sich inkl. MwSt. und Versandkosten.

Name, Vorname

Telefon, E-Mail

Unterschrift

Stempel